



Rückkehr der Robben an unsere Küste Kegelrobben im Fokus

Linda Westphal (linda.westphal@meeresmuseum.de)



Arbeitsberatung 24. Februar 2018
Umweltamt/Untere Naturschutzbehörde
Landkreis Vorpommern-Greifswald



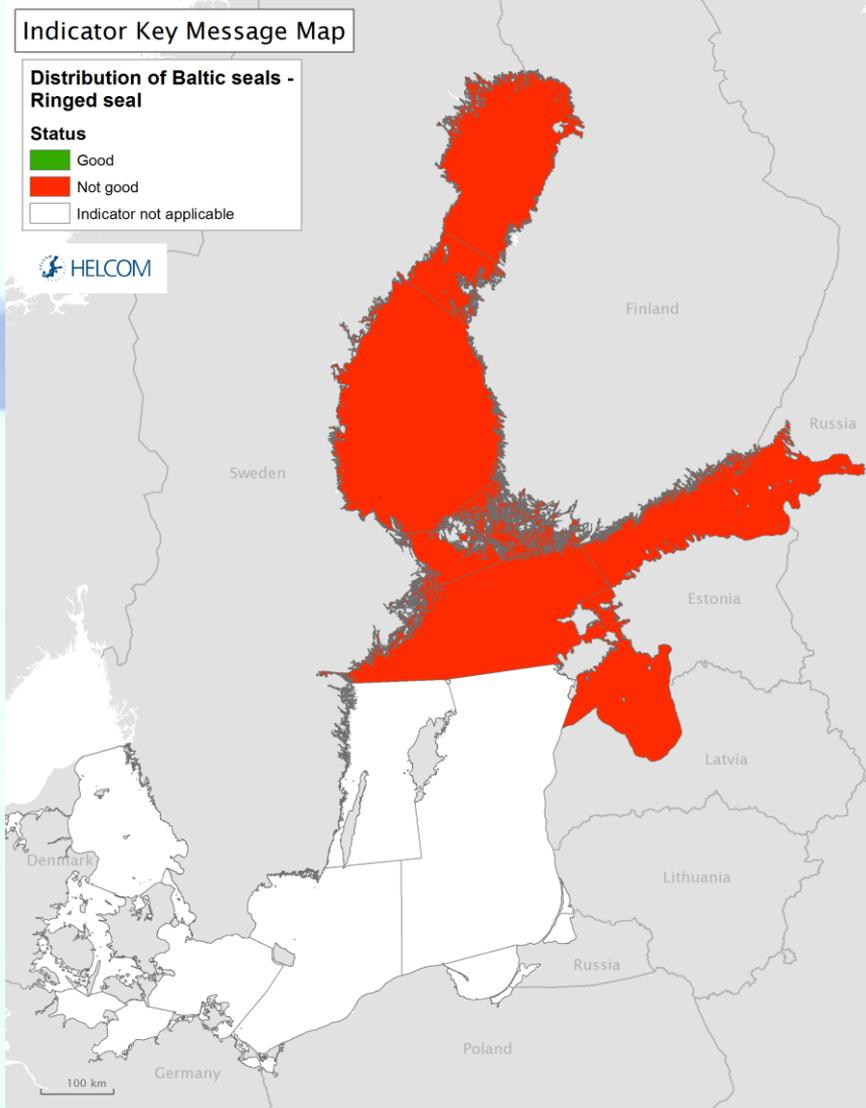
Robben der Ostsee: Ringelrobbe

Indicator Key Message Map

Distribution of Baltic seals -
Ringed seal

Status

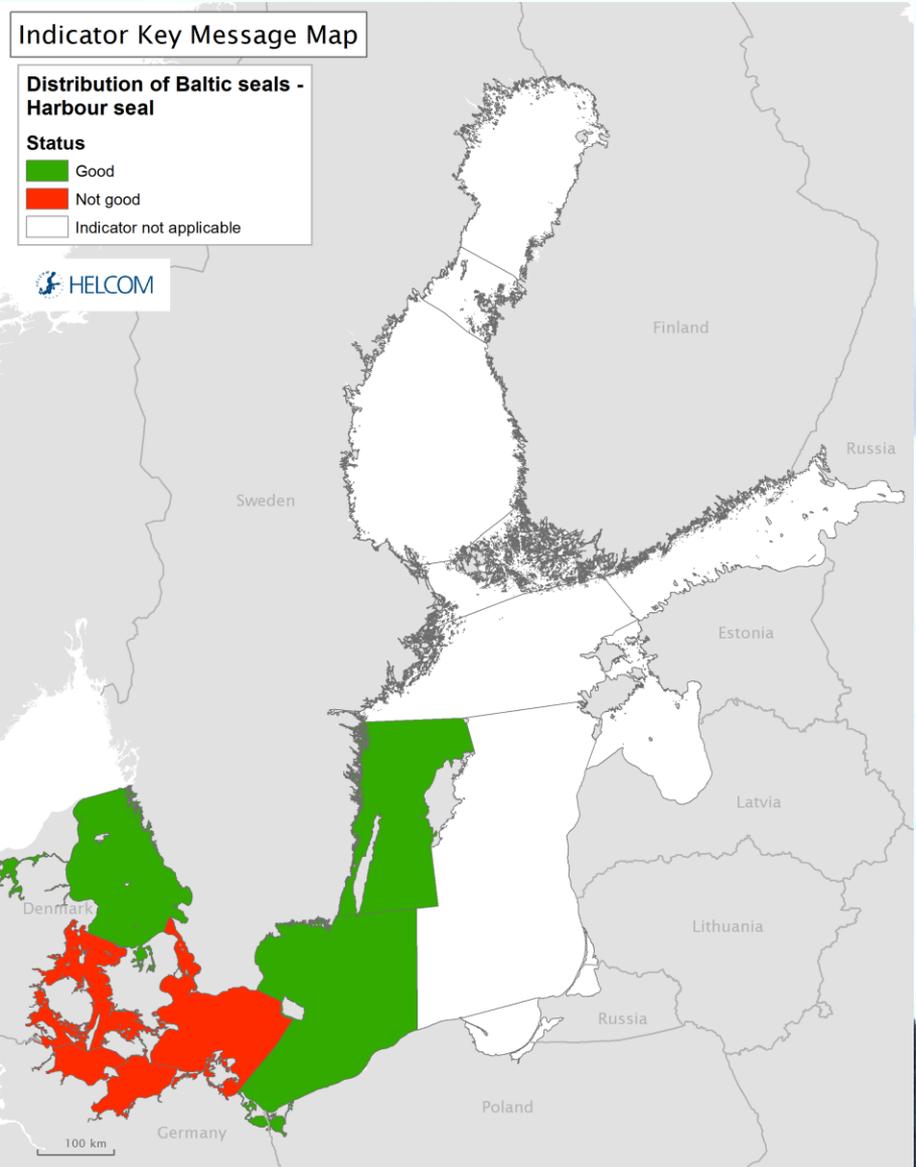
- Good
- Not good
- Indicator not applicable



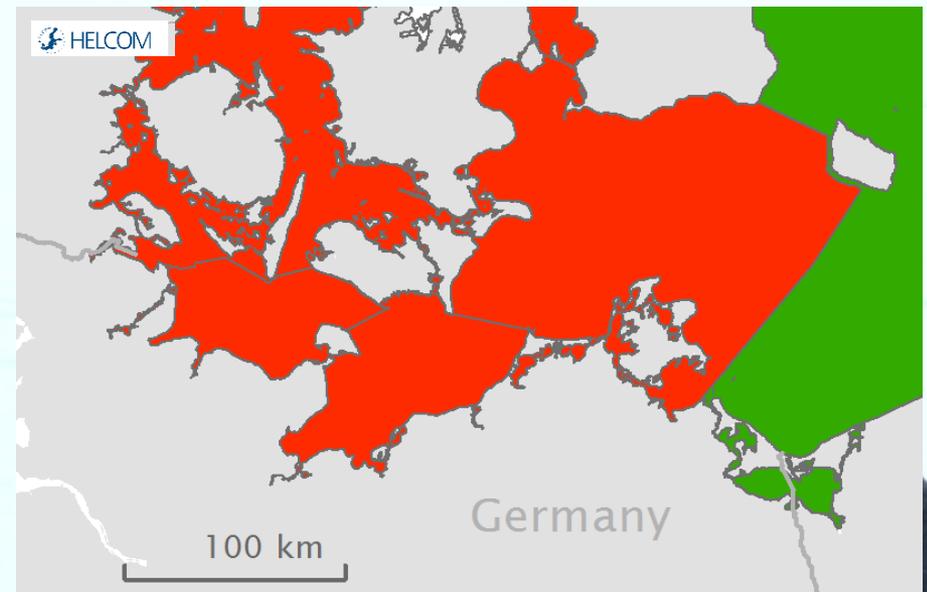
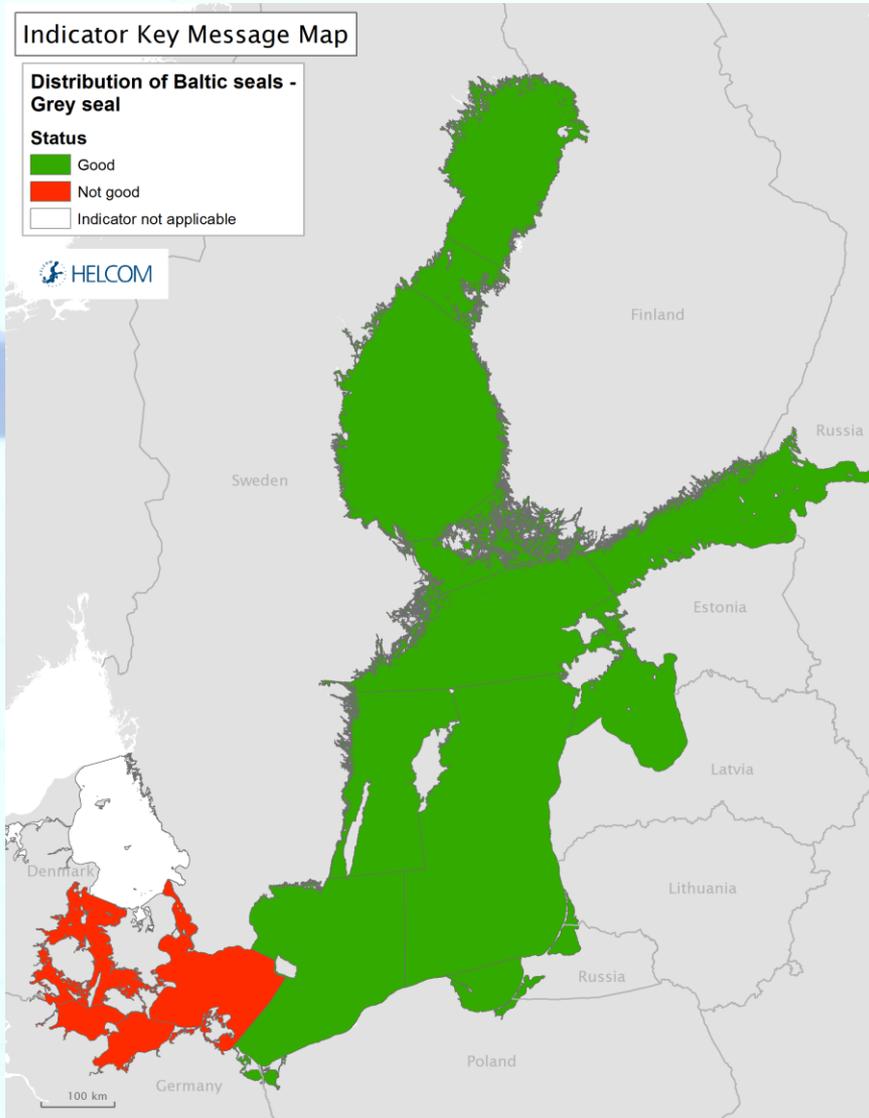
Robben der Ostsee: Seehund



Dauerhafter Liegeplatz
auf der Sandbank Lieps



Robben der Ostsee: Kegelrobbe



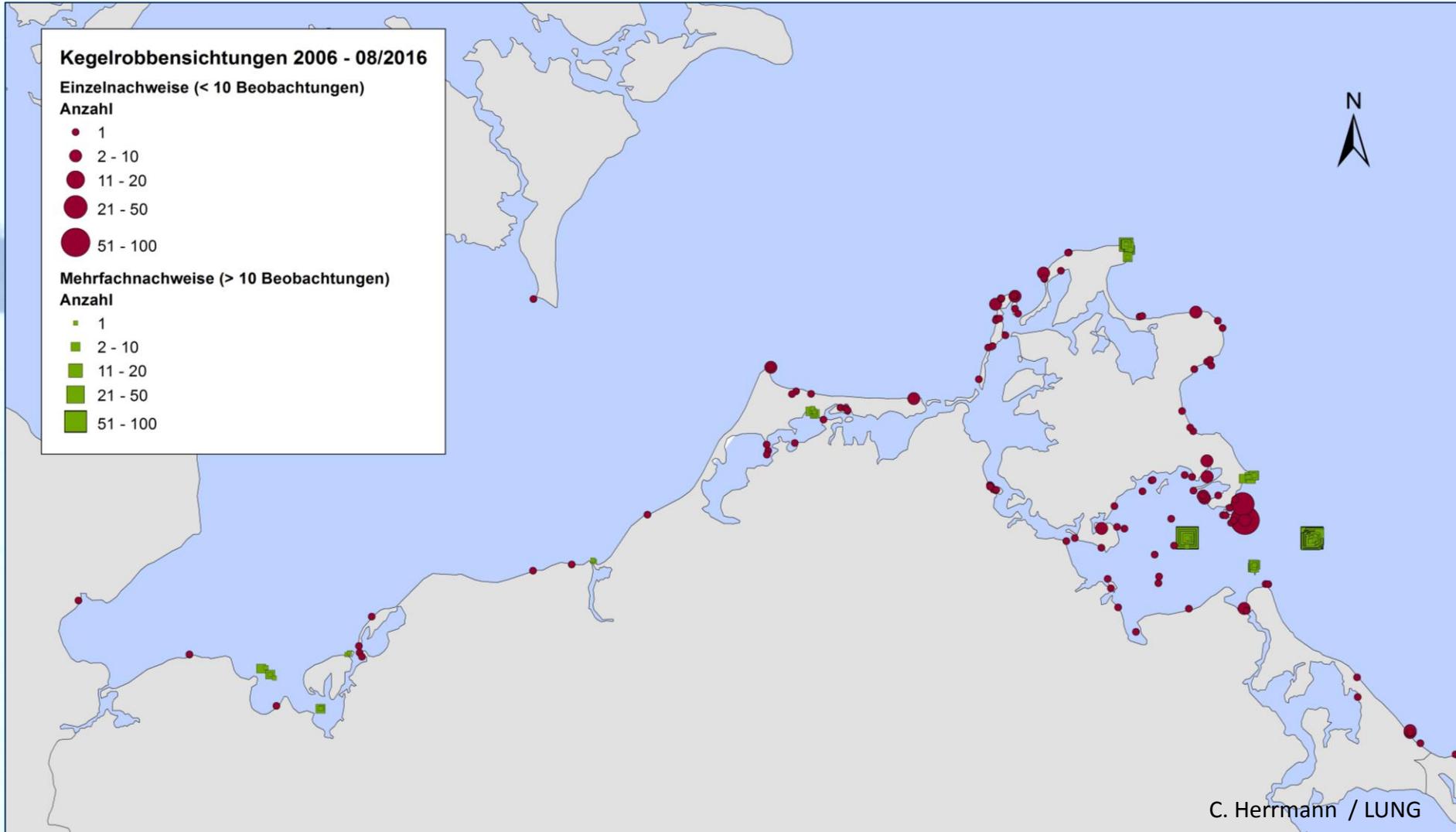
Bestandsentwicklung der Ostseekegelrobbe



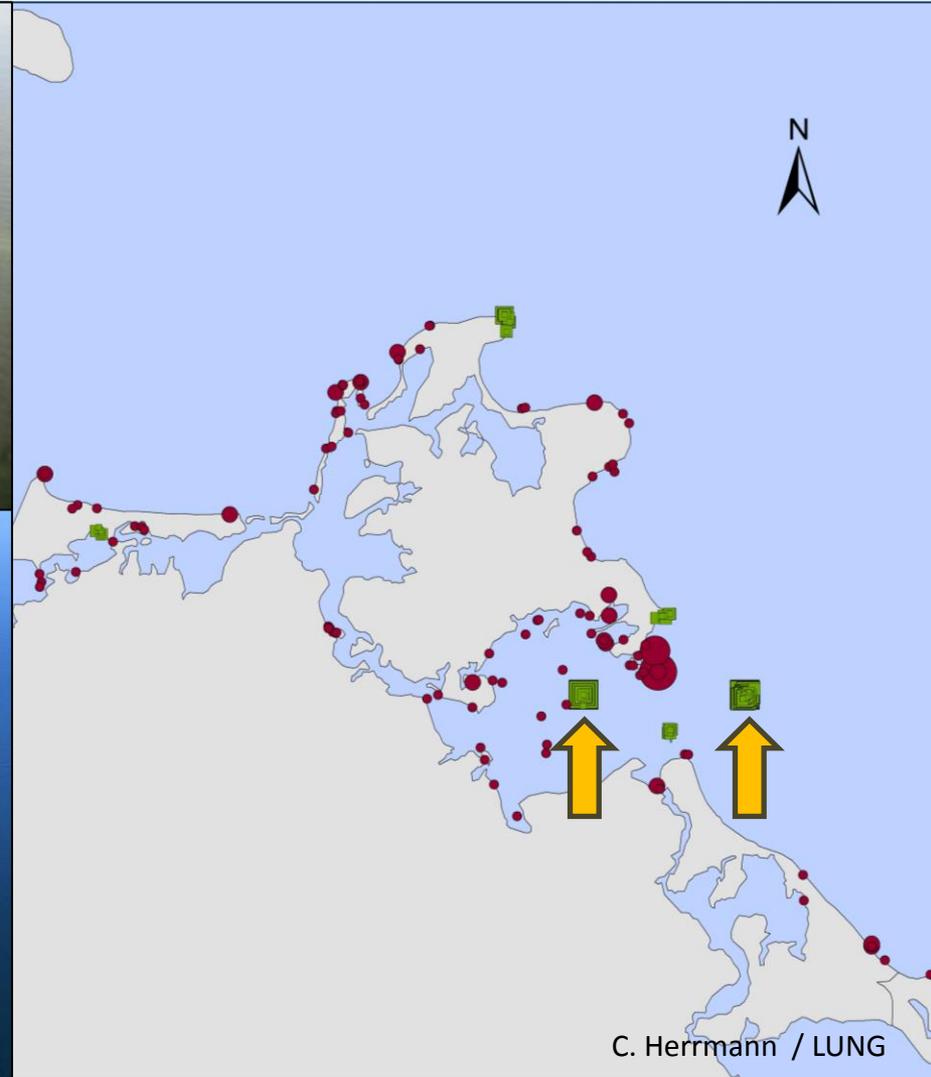
Foto: DMM



Kegelrobben in Mecklenburg-Vorpommern



Kegelrobben in Mecklenburg-Vorpommern



Kegelrobben in Mecklenburg-Vorpommern



Großer Stubber

F. Hofmann /WWF

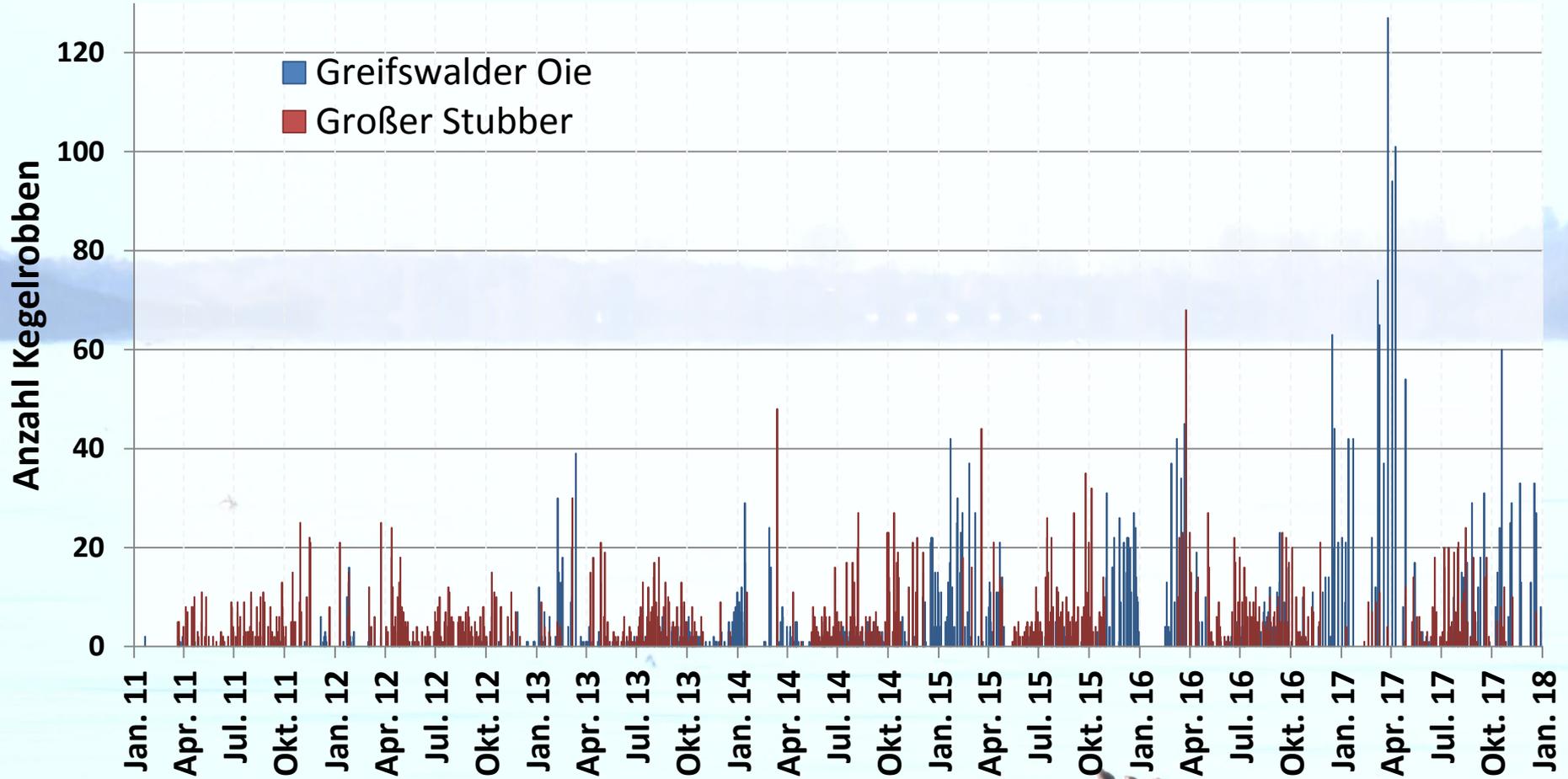


Greifswalder Oie

Steffen Maier



Kegelrobben in Mecklenburg-Vorpommern





Biosphärenreservat
Südost-Rügen



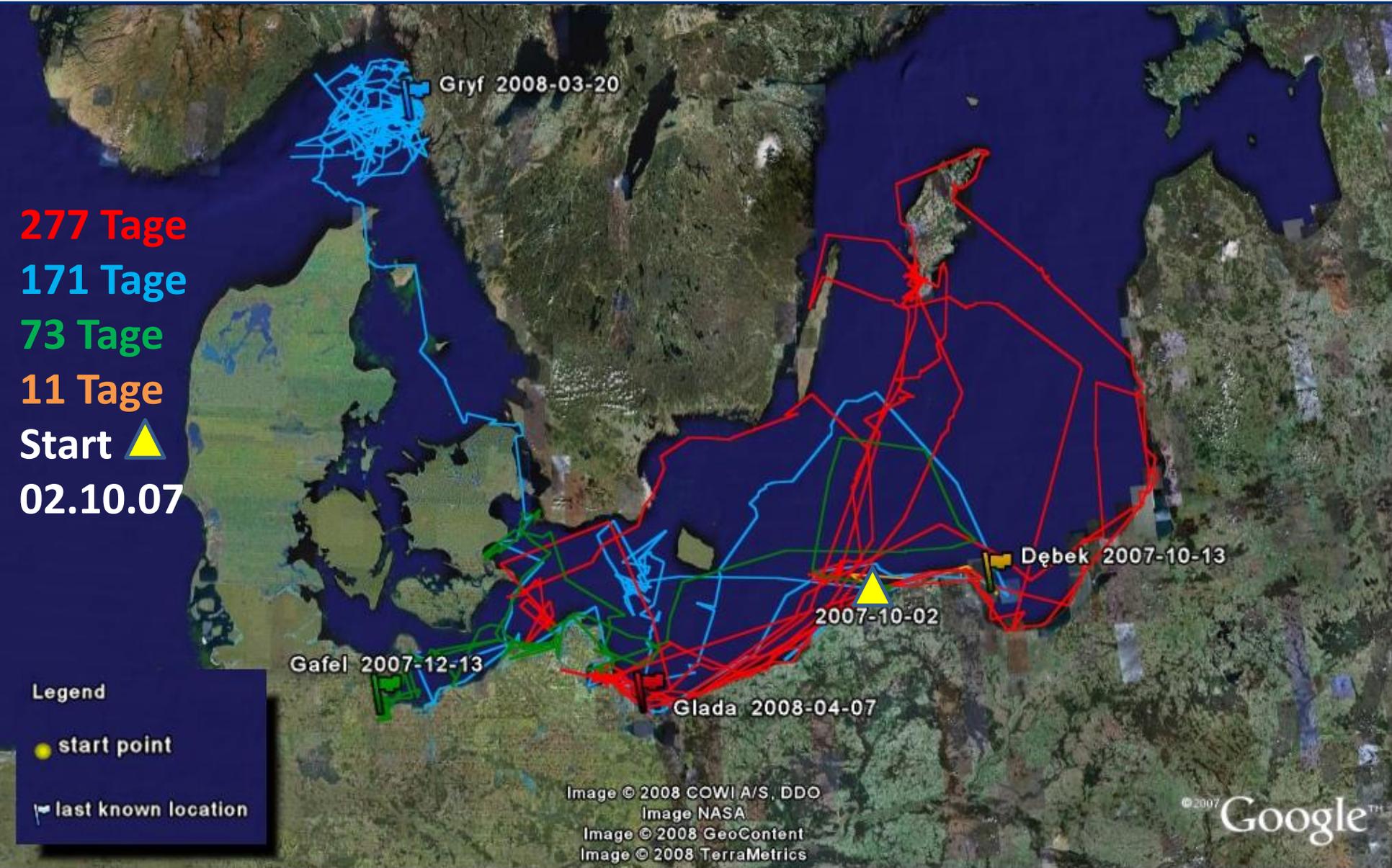
VEREIN
JORDSAND



- Monitoringausfahrten Stubber (geplant 2x pro Monat)
- Zählungen auf der Oie (min. 4x pro Monat)
- Erfassung von Zufallsichtungen
- Touristische Robbenausfahrten (Weiße Flotte Lauterbach/Stubber und MS Seebär Boltenhagen/Lieps)



Mobilität Kegelrobben



Mobilität Kegelrobben

277 Tage
171 Tage
73 Tage
11 Tage
Start ▲
02.10.07

Legend

● start point

📍 last known location

Die drei länger besenderten
Kegelrobben hielten sich zeitweise
auch im Greifswalder Bodden auf

2007-12-13

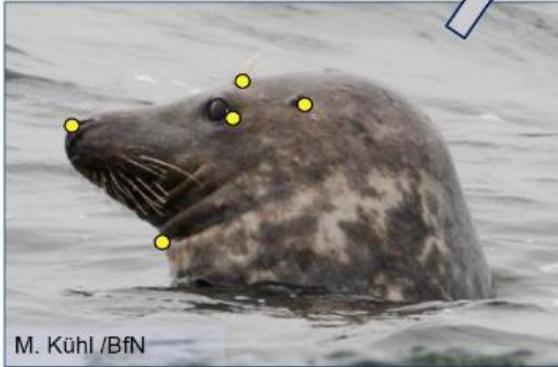
- Individuelle, dauerhafte Musterung (Jahrzehnte!)
 - Sexualdimorphismus
- Ziele:
 - Standorttreue
 - Wanderbewegungen
 - Abundanzabschätzung
 - Bestandsentwicklung
 - Schutzstatus beschreiben

Foto: M. Mähler

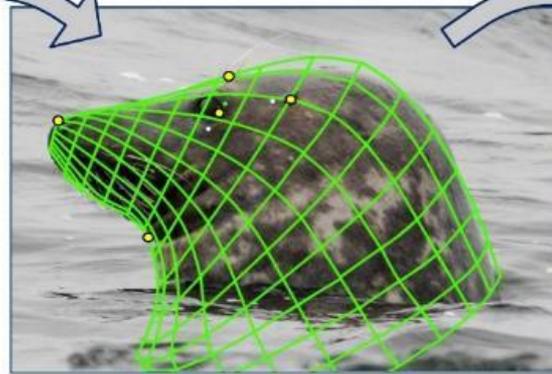


Photo-ID von Kegelrobben

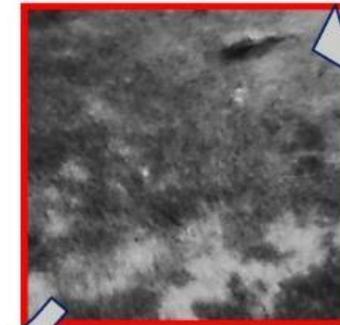
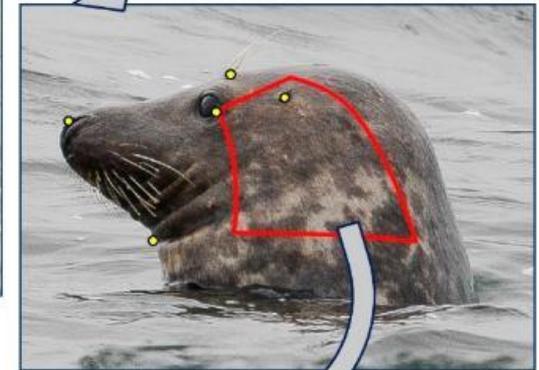
1. Fixpunkte markieren



2. 3D Modell anpassen



3. Ausschnitt extrahieren



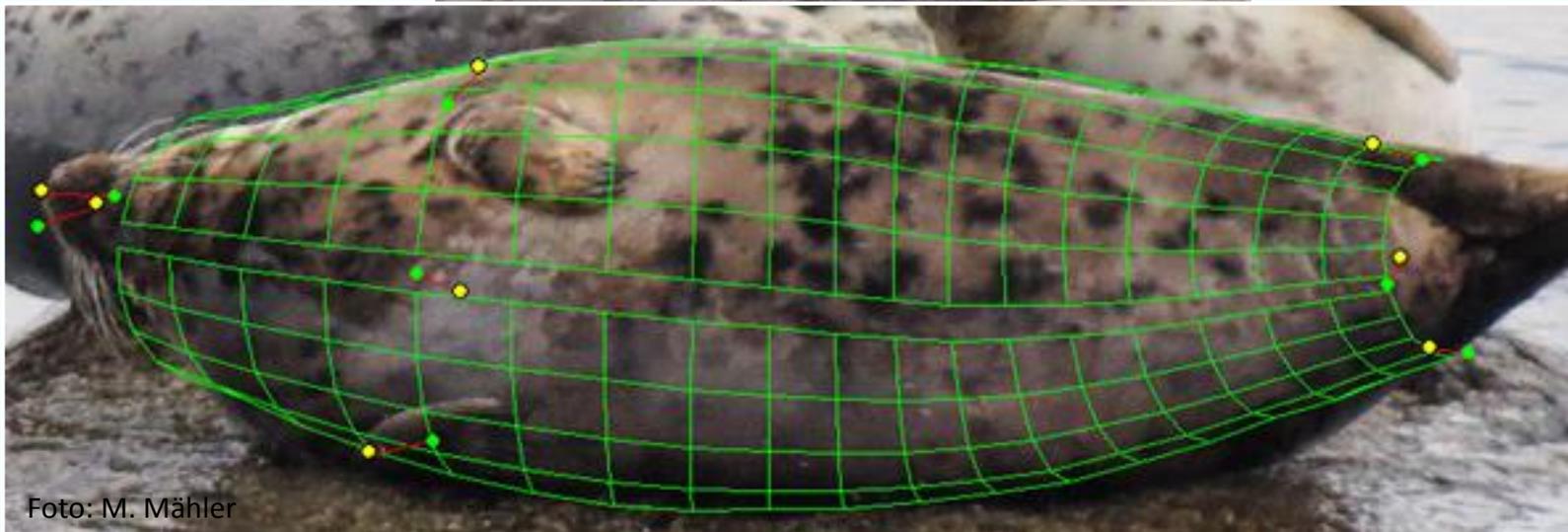
4. Ausschnitt entzerren und in Datenbank speichern

6. Visuelle Kontrolle
ES IST EIN MATCH!

5. Abgleich mit Datenbank



Photo-ID: weitere Aspekte



Nicht alle Bilder, Fellzeichnungen und Sekundärenmerkmale für Matching Software geeignet

Oie 17.12. 2014



Stubber 31.03.2016



- Mehrere eindeutige Merkmale
- Unabhängige, zweite Person



Photo-ID: Manuelles Matching

Natinalpark Jasmund 27.09.16



Fotos: N.Frenzel



Photo-ID: Manuelles Matching



Totfund Greifswalder Oie 10.10.2016

Deutsches Meeresmuseum
Katharinenberg 14-20, 18439 Stralsund
+49 3831 2650 3333
sichtungen@meeresmuseum.de



Totfund-Protokoll

Art

- Wal Robbe
 Schweinswal Andere Art: Seehund Kegelrobbe Andere Art:



Fundort und Fundzeit

Funddatum _____ Fundzeit _____

Fundort _____

Möglichst genau (Strandaufgangnummer, Entfernung zu markanten Punkten etc.)
 Längengrad _____ Wenn möglich als "XXX°XX'XXX" Breitengrad _____ Wenn möglich als "XXX°XX'XXX"

Beifang ja nein Strandung ja nein

Finder

Name _____ E-mail _____

Adresse _____

Telefon _____ Fax _____

Fund

Verwesungsgrad _____ (1-5)

(1) direkt nach dem Eintreten des Todes (2) frisch, keine Aufblähung, keine Hautablösung (3) Aufblähung, leichte Hautablösungen, bei Männchen eventuell hervorgetretener Penis (4) starke Aufblähung, starke Hautablösungen, bei Männchen hervorgetretener Penis, Knochen stellenweise sichtbar (5) mumifizierter Kadaver oder Skeletteile

Geschlecht männlich weiblich nicht bestimmt

Bergung ja nein **Speckdicke** Brust (Robben, wenn nicht geborgen) _____ (cm)

Wenn nein, warum: _____

Datum der Erstabholung: _____

In Kühltruhe? ja nein Wo? _____

Fotos

Fotos _____ (Bitte angeben welche Details und Perspektiven)

Bei wem? _____

Wo gespeichert? _____ Ordner eingepflegt _____

Notizen

Informationen zum Fund, andere Kontaktinformationen, Beschreibung von besonderen Umständen

Weitere Informationen

Bitte nach Möglichkeit ausfüllen und Stellen auf den unteren Skizzen eindeutig markieren.

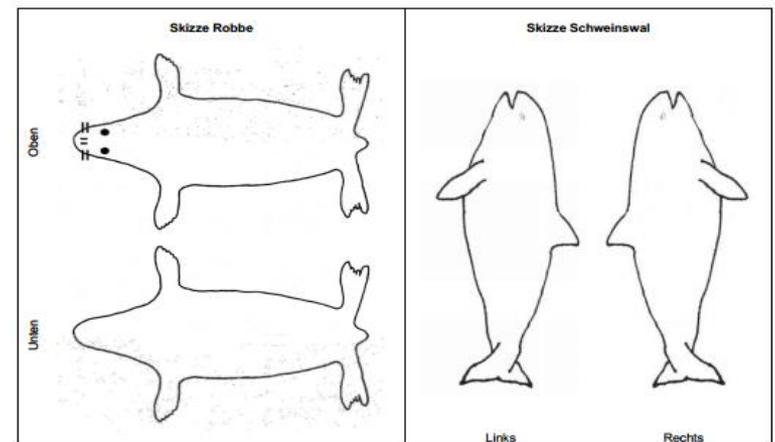
Äußere Verletzungen / Netzreste? _____

Auffälligkeiten der Körperöffnungen (Nase, Anus, Geschlechtsöffnung, Nabel u. Nabelschnur: Ausfluß, Rötung, Durchfall)? _____

Auffälligkeiten der Augen (Ausfluß / Rötungen)? _____

Auffälligkeiten am Fell / Parasiten? _____

Auffälligkeiten an den Flossen / Flippers / Finne / Fluke? _____



- Meldung
- Bergung
- Sektion
 - Gesundheitszustand
 - Mageninhaltsanalyse
 - **Todesursache**



Fotos: DMM

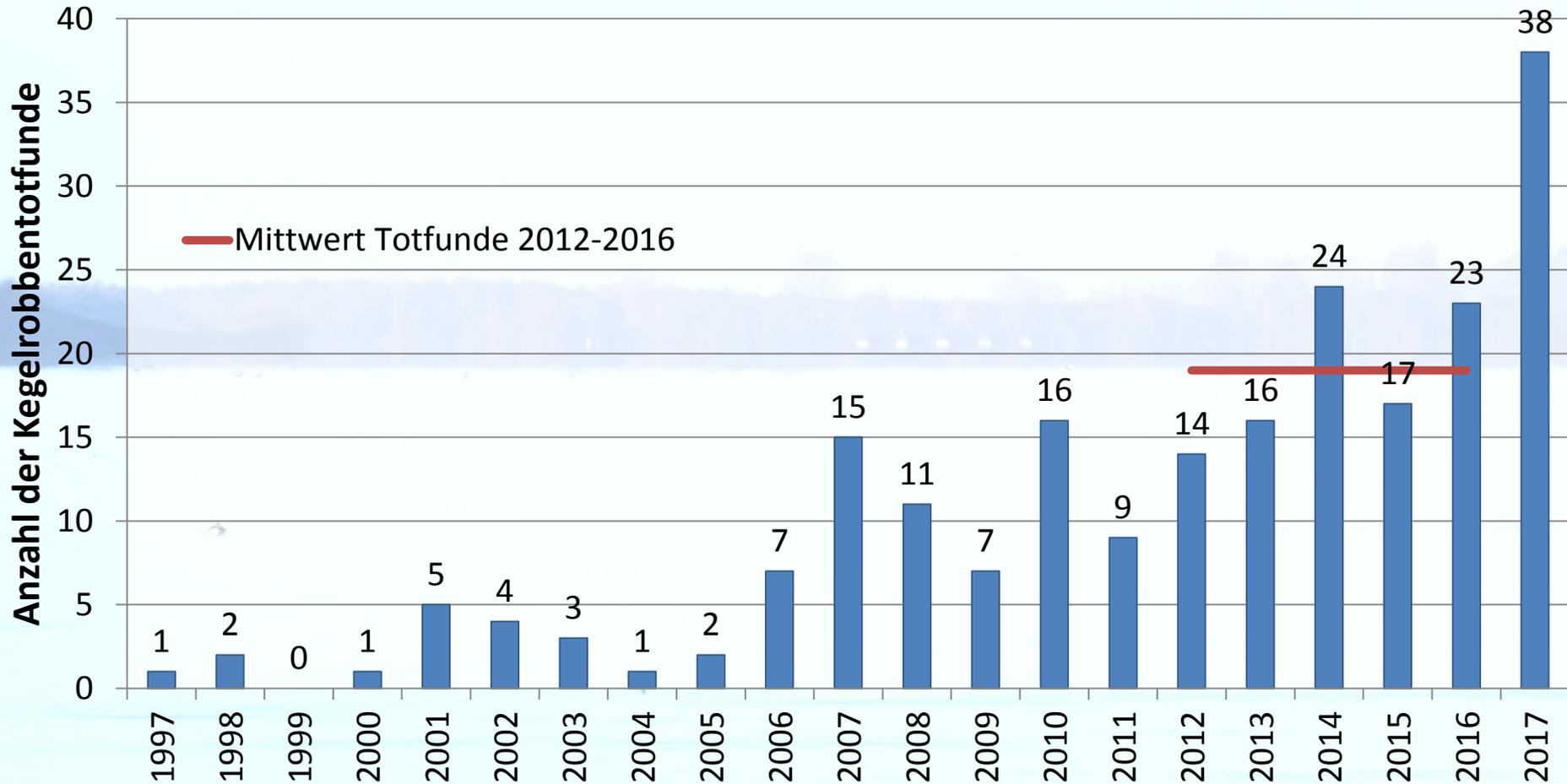


03831 2650 3333

Totfunde 24h melden



Totfundmonitoring



Interaktion mit Robben: Störungen/Gefahren



21.11.2017 Großer Stubber
Frank Zimmermann / ZDF



WWF Großer Stubber



13 Januar 2018 Grömitz
Ann-Christin Weidemann

Viele Wege sind möglich!

- Online Formular
- sichtungen@meeresmuseum.de
- Tel: +49 (0) 3831 2650 210
- Fax +49 (0) 3831 2650 309
- Post
- Sichtungs-App **OstSeeTiere**





Quelle: anonym/DMM

Buckelwal 2018



Buckelwal 2016



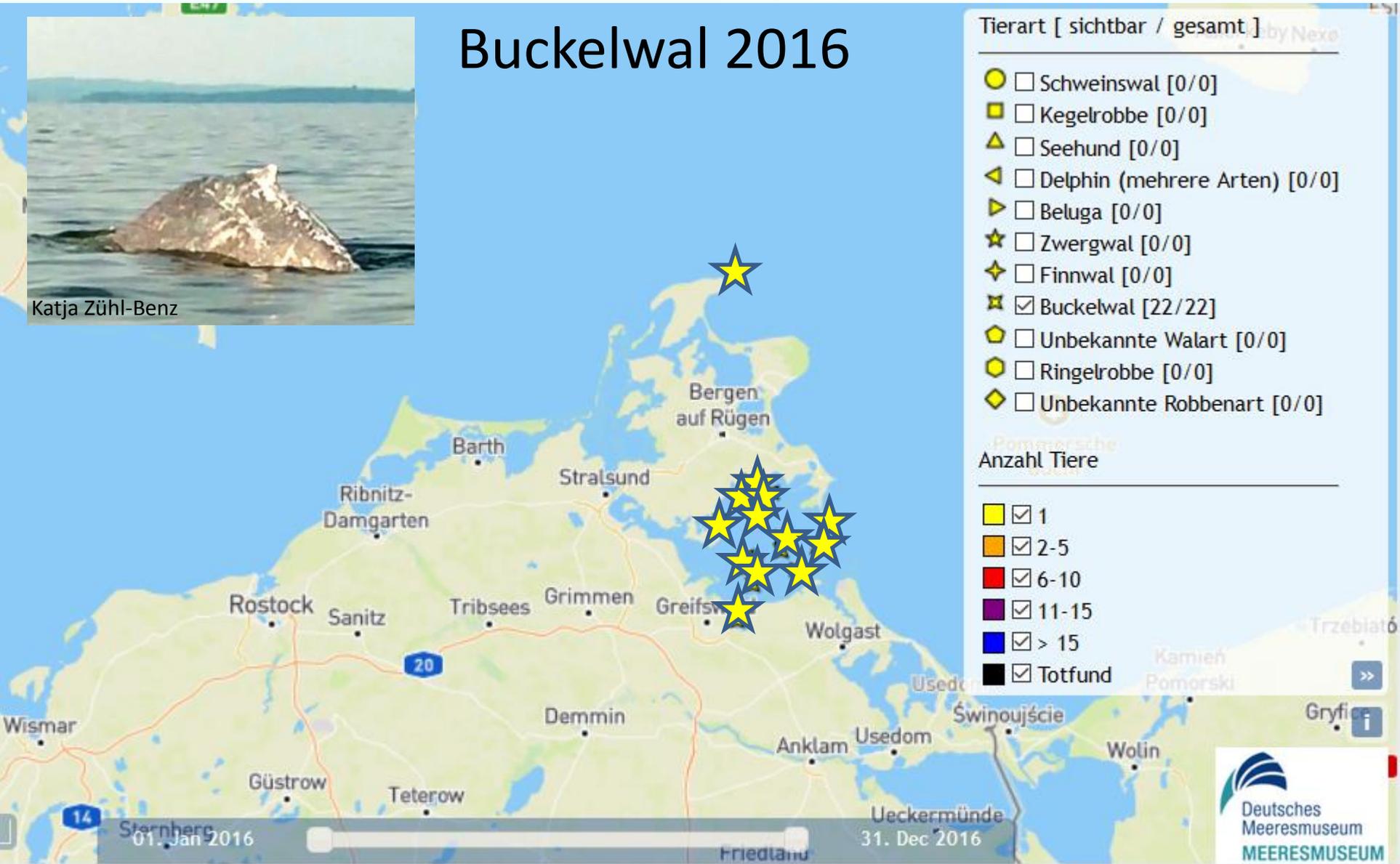
Katja Zühl-Benz

Tierart [sichtbar / gesamt] by Nexø

- Schweinswal [0/0]
- Kegelrobbe [0/0]
- Seehund [0/0]
- Delphin (mehrere Arten) [0/0]
- Beluga [0/0]
- Zwergwal [0/0]
- Finnwal [0/0]
- Buckelwal [22/22]
- Unbekannte Walart [0/0]
- Ringelrobbe [0/0]
- Unbekannte Robbenart [0/0]

Anzahl Tiere

- 1
- 2-5
- 6-10
- 11-15
- > 15
- Totfund



Richtiges Verhalten bei Robbensichtungen

- Versperren Sie den Tieren niemals den Fluchtweg ins Wasser
- Mindestabstand von 100 m halten (Boote 300 m)
- Reaktion des Tieres beobachten, bei Unruhe den Abstand vergrößern
- Hunde anleinen
- Laute Geräusche und hektische Bewegungen vermeiden
- Nicht anfassen oder füttern

- Sichtung melden (Ort, Zeit, wie viele Tiere,...)
- Wenn möglich Sichtung durch Fotos dokumentieren



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und die Unterstützung aller Beteiligten!



Biosphärenreservat
Südost-Rügen



Mecklenburg
Vorpommern



Landesamt für Umwelt,
Naturschutz und Geologie

VEREIN
JORDSAND



OstSeeTiere
Deutsches Meeresmuseum